

# Aller Anfang ist schwer ...

## Der aktuelle Jungjägerkurs der Jägerschaft Osterholz traf sich zum ersten Schießen

Nachdem die 21 Teilnehmer im laufenden Kurs seit Mitte September Waffenrecht und -handhabung gepaukt haben und am Donnerstag den Waffensachkunde-Test erfolgreich absolviert haben, traf man sich am Samstag, den 29.10.2011 in Waakhausen zum Schießen mit der Büchse.

Unter der fackundigen Anleitung von Uwe Denker, der genau erklärte - und auch vormachte - wie man beim stehend angestrichen Schießen den richtigen Stand findet und auch die verwendete Waffe (Sauer im Kal. .308) genau erklärte, haben die angehenden Jäger und Jägerinnen die ersten Schüsse auf die Bockscheibe abgegeben.



Für manche, die noch nie eine Waffe in der Hand hatten, galt es erstmal, die Scheu vor dem "Gerät" und vor dem Schießen abzubauen. Bei diesem ersten Schießen war es Uwe als Büchsen-Ausbilder nicht wichtig, dass supergute Ergebnisse erzielt wurden, sondern dass seine Schützlinge den sicheren Umgang mit der Waffe erlernen.



Bei einigen Jungjägern konnten sich die Ergebnisse trotzdem schon sehen lassen. Allen Teilnehmer hat dieser Unterrichtspunkt viel Spaß gemacht. In der nächsten Woche steht das erste Schießen mit der Flinte im Lehrplan.

(Kirsten Wellmann)